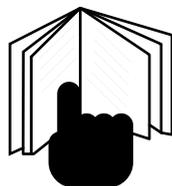


# BEDIENUNGSANLEITUNG



Aufsitzgestrüppmäher – RM 980F 4x4



# Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für einen HERKULES Aufsitzgestrüppmäher – RM 980F 4x4 entschieden. Wir möchten uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Damit Sie lange Freude mit Ihrem Gerät haben, bitten wir Sie, die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durchzulesen. Machen Sie sich mit den Sicherheitsvorschriften und allen Bedienelementen vertraut, um ein störungsfreies Arbeiten zu gewährleisten.

Der Herkules Aufsitzgestrüppmäher – RM 980F 4x4 darf nur unter Berücksichtigung der bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt werden. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Der Einsatz außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist strengstens untersagt.

## Position der Seriennummern

Modell: .....

Seriennummer: .....

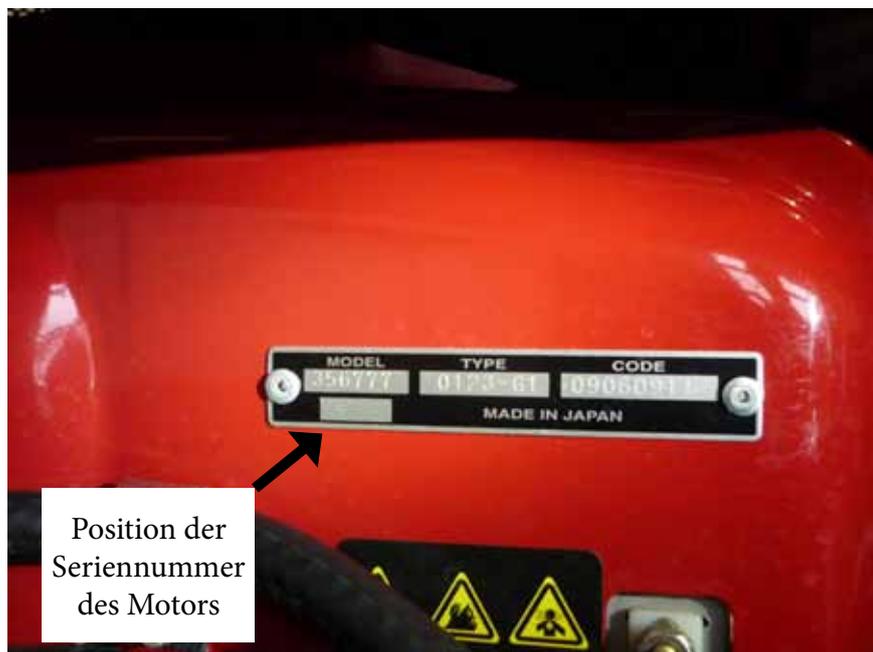
Kaufdatum: .....



Modell: .....

Type: .....

Code: .....



Vorwort .....	2
Position der Seriennummern .....	2
Inhalt .....	3
Technische Daten .....	3
Checkliste vor Übergabe .....	4
Sicherheitsvorschriften .....	5
Unterschiede der Maschinen .....	7
Sicherheitsaufkleber RM 980F 4x4 .....	8
Bedienung .....	14
Wartung die durch den Bediener erfolgt .....	16
Wartungsübersicht .....	21
Drehmomente in NM .....	22
CE-Konformitätserklärung RM 980F 4x4 .....	23
Garantie .....	24
Anmerkungen .....	24

## Technische Daten

Modell	RM 980F 4x4
Motor	Briggs & Stratton Vanguard Modell 386777 Type 0133-B1
Motoröl Füllmenge (Liter)	1,7
Motorhöchstdrehzahl	3300 U/min
Getriebe	Hydrostatisch
Geschwindigkeit Vorwärts (km/h)	0 - 10
Geschwindigkeit Rückwärts (km/h)	0 - 7
Reifengröße Hinten	17x8.00-8
Reifengröße Vorne	4.00-7
Schnittbreite (cm)	97,5
Schnitthöhe (mm)	50 bis 110
Gewicht (kg)	310
Kraftstofftankinhalt (Liter)	14
Messergeschwindigkeit (U/min)	1300
Länge (mm)	1900
Breite (mm)	1070
Höhe (mm)	890
Wendekreis (mm)	1950

# Checkliste vor Übergabe

## Hinweise für den Fachhändler

Die Montage und erste Inbetriebnahme wird durch den HERKULES Fachhandelspartner durchgeführt. Auch hierbei sind die Bedienungsanleitung sowie sämtliche Sicherheitsvorschriften zu beachten. Vor Übergabe der Maschine müssen die folgenden Punkte überprüft werden.

## Checkliste vor der Übergabe

- Der ordnungsgemäße Zustand aller Schutzeinrichtungen ist zu überprüfen.
- Alle Behälter mit Betriebsmitteln sind auf Dichtigkeit zu prüfen.
- Die Sicherheitsaufkleber sind auf Vollständigkeit und gutem Zustand zu überprüfen. Defekte oder fehlende Sicherheitsaufkleber sind zu ersetzen.
- Alle Schraubverbindungen sind anhand der Drehmoment-Tabelle auf richtigen Sitz zu überprüfen
- Alle Betriebsmittel und Schmierstoffe sind laut dieser Anleitung aufzufüllen und vor der Übergabe und der Inbetriebnahme zu überprüfen.
- Das Gerät muss vor der Übergabe einem vollständigen Probelauf mit Prüfung aller Funktionen und Bedienelemente unterzogen werden.

## Checkliste bei der Übergabe

- Der Käufer ist in die regelmäßige Wartung der Maschine einzuweisen.
- Auf die Wichtigkeit der Schmierung ist hinzuweisen.
- Alle Sicherheitseinrichtungen müssen bei Übergabe erklärt werden.
- Die Bedienungsanleitung der Maschine und die des Motorenherstellers sind dem Käufer auszuhändigen.
- Dem Käufer ist darauf hinzuweisen, dass vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sowie die Bedienungsanleitung des Motorenherstellers gelesen und verstanden werden muss.

# Sicherheitsvorschriften

1. Diese Bedienungsanleitung ist sorgfältig durchzulesen und sich mit deren Inhalt vertraut zu machen.
2. Jugendliche unter 16 Jahren dürfen den Rasenmäher nicht bedienen. Kinder sind beim Betrieb des Rasenmähers fernzuhalten.
3. Der Bediener haftet für Schäden Dritten gegenüber, die er mit dem Rasenmäher verursacht.
4. Starten des Motors sowie Einschalten des Messers nur, wenn das Gerät auf ebener Unterlage steht und nicht angehoben wird.
5. Vor dem Mähen sollen Fremdkörper von der zu mähenden Fläche entfernt werden; während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
6. Beim Mähen muss festes Schuhwerk getragen werden. Besondere Vorsicht ist beim Rückwärtsfahren geboten.

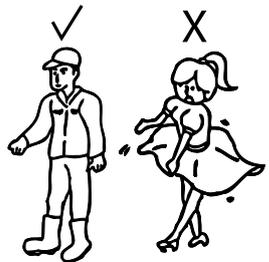


7. Transport: die Maschine darf nur mit abgeschaltetem Motor transportiert werden, das Messer muss stillstehen. Muss der Mäher angehoben werden, so ist der Motor vorher abzustellen und der Stillstand des Schneidwerkzeuges abzuwarten.
8. Fahren außerhalb der zu mähenden Fläche nur mit abgestelltem sowie stillstehendem Messer.
9. Vor dem Verlassen des Mähers ist der Motor abzustellen.
10. Folgende Arbeiten dürfen nur



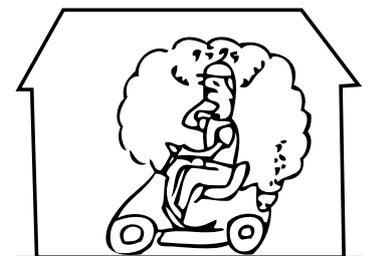
bei abgeschaltetem Motor und stillstehendem Schneidwerkzeug durchgeführt werden:

- Alle Wartungsarbeiten an Mäher und Motor
  - Alle Reinigungsarbeiten am Mäher
  - Verstellen der Schnitthöhe
11. Um ein versehentliches Starten auszuschließen, ist es unabdingbar, dass der Zündkerzenstecker zu Reinigungs- sowie bei Wartungsarbeiten abgezogen ist.
  12. Bei unsachgemäßer Handhabung der Maschine besteht Verletzungsgefahr durch das Schneidwerkzeug. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.
  13. Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zum Schneidwerkzeug ist stets einzuhalten.
  14. Beim Mähen an Böschungen, Dämmen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten.
  15. Die Maschine darf nur bis zu einem Neigungswinkel von 15° eingesetzt werden. Sturzgefahr!
  16. Bei der Arbeit ist ein geeigneter, zugelassener Gehörschutz und ggf. weitere Schutzbekleidung, wie Augen- oder Gesichtsschutz zu tragen.
  17. Die örtlichen Bestimmungen der gesetzlich geregelten Einsatzzeiten sind einzuhalten.
  18. Kraftstoff nicht bei heißem Motor einfüllen. Darauf achten, dass kein Benzin verschüttet wird. Beim Umgang mit der Maschine nicht rauchen! Beim Umgang mit Kraftstoff ist besondere Sorgfalt geboten.

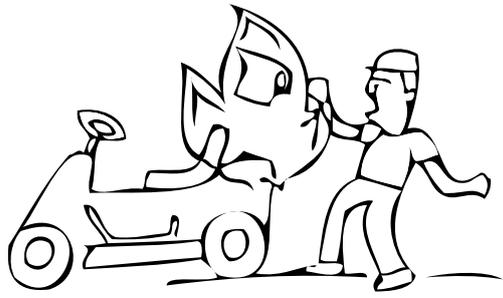


19.

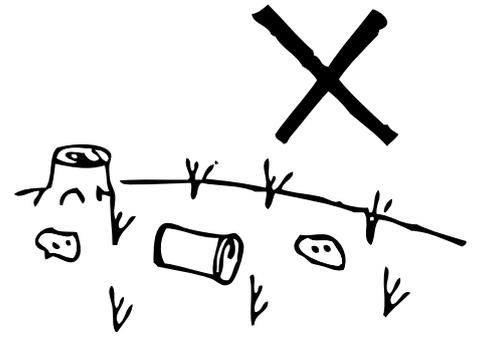
Kraftstoff ist feuergefährlich (Rauchverbot). Verwenden Sie zum Eingießen einen Trichter. Füllen Sie den Kraftstoff nur im Freien bei abgestelltem Motor in den Benzintank. Vor der Aufbewahrung der Maschine in geschlossenen Räumen den Motor abkühlen lassen (Brandgefahr). Mäher mit Verbrennungsmotoren dürfen wegen der damit verbundenen Vergiftungsgefahr keinesfalls in geschlossenen Räumen in Betrieb genommen werden.



20. Kontrollieren Sie vor jedem Einsatz den sicheren Sitz des Messers. Die Befestigungsschrauben sind auf festen Sitz zu überprüfen. Sollte das Messer auf ein Hindernis gestoßen sein, ist eine fachmännische Untersuchung unbedingt erforderlich. Die Befestigungsschrauben des Messers sind bei jeder Wartung auszutauschen. Die Befestigungsschrauben des Messerbalkens sind mit Schraubensicherungsmasse „mittelfest“ einzusetzen.
21. Zur Vermeidung einer Unwucht ist das Schneidwerkzeug gleichmäßig nachzuschleifen und auszuwuchten



(Fachwerkstatt). Bei übermäßigen Vibrationen ist das Gerät sofort abzustellen und von einer Fachwerkstatt überprüfen zu lassen. Es dürfen nur Original Ersatzteile montiert werden, die für den Mäher vorgesehen und mit dem Namen oder Zeichen des Herstellers gekennzeichnet sind.

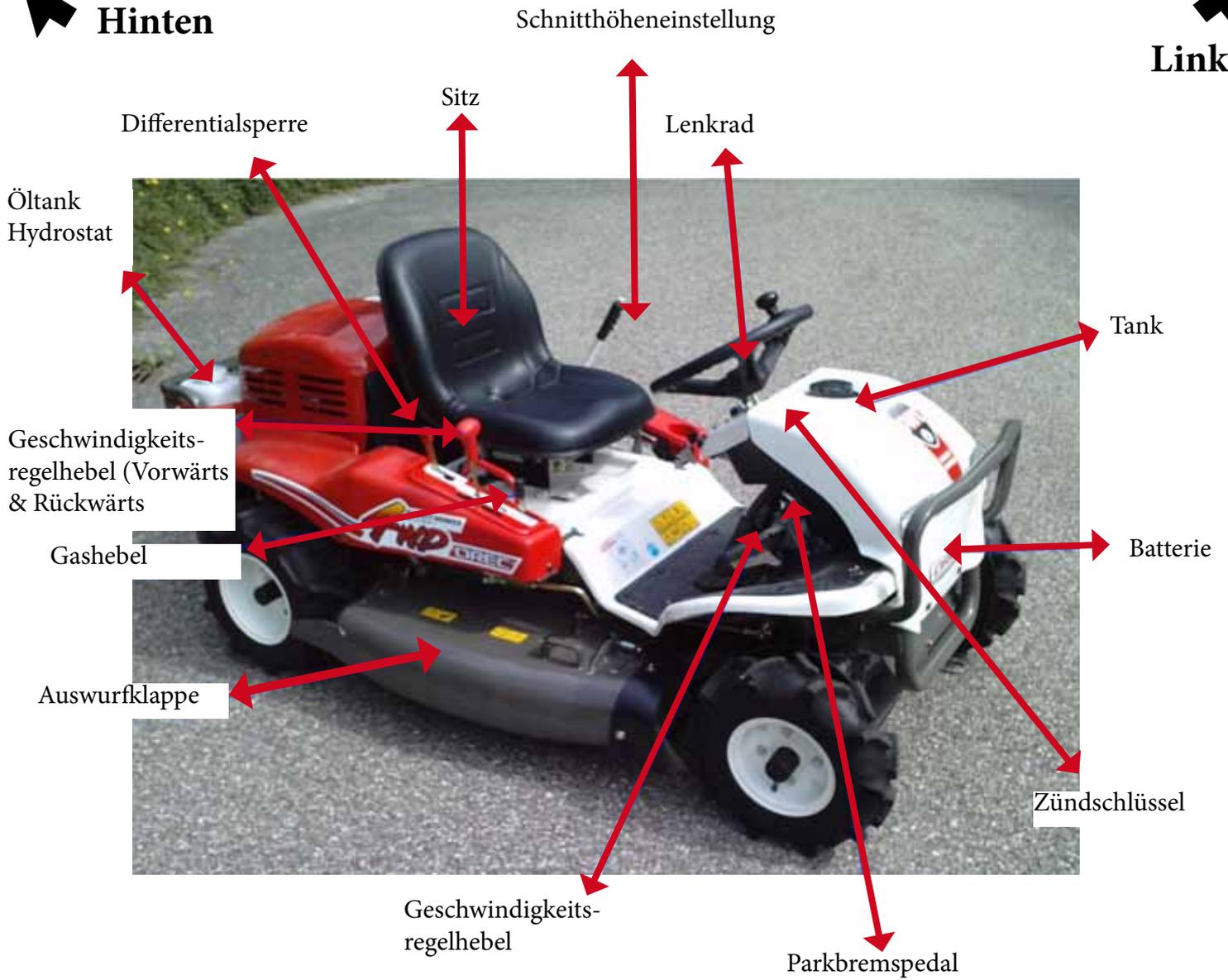


22. Die Motordrehzahl darf aus Sicherheitsgründen den laut Typenschild angegebenen Wert nicht übersteigen.

# Unterschiede der Maschinen

Hinten

Links



RM 980F 4x4

# Sicherheitsaufkleber RM 980F 4x4

Auf Ihrem HERKULES Aufsitzgestrüpmäher – RM 980F sind Warn- und Gefahrenhinweise durch Bildzeichen ersetzt. Bitte prägen Sie sich die Bedeutung der Bildzeichen ein, Sie dienen Ihrer Sicherheit. Sind diese Bildzeichen beschädigt oder nicht mehr vorhanden, darf die Maschine nicht in Betrieb gesetzt werden. Beschädigte oder fehlende Bildzeichen sind umgehend zu ersetzen.



Zündkerzenstecker entfernen bevor die Maschine gewartet wird

Achtung Gegenstände können herausgeschleudert werden



Von der Maschine Abstand halten

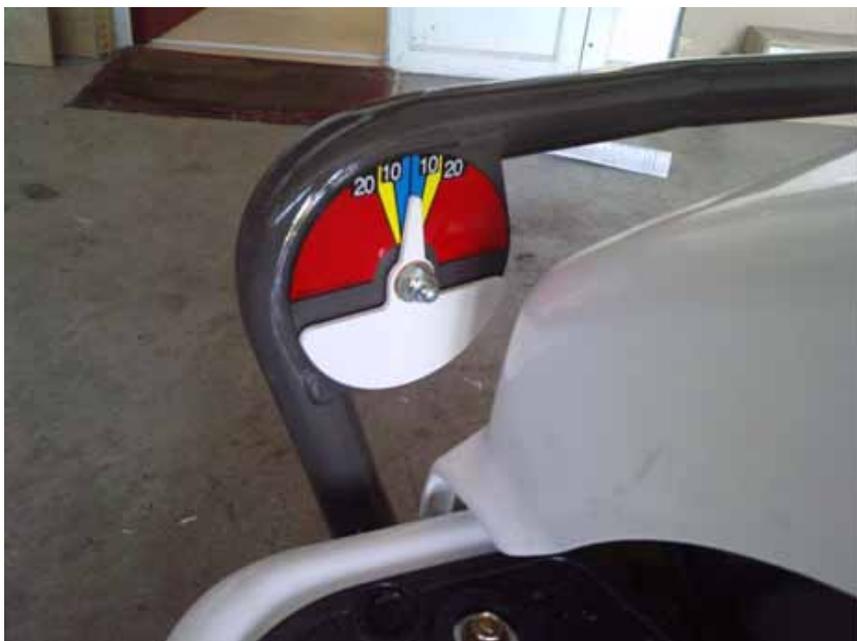
Lesen und verstehen Sie die Bedienungsanleitung



Achtung Keilriemenantrieb Quetschgefahr



Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen



Neigungswinkel Anzeiger:  
Der Neigungswinkel Anzeiger befindet sich auf der linken Seite der Stoßstange. Überprüfen Sie, ob sich der weiße Zeiger frei bewegen kann. Fahren Sie niemals in dem roten Bereich.



Bild 1

### Geschwindigkeitsregelhebel

Der Geschwindigkeitswählhebel wird verwendet, um mit der Maschine vorwärts oder rückwärts zu fahren und um die Maschine zu stoppen. Wenn der Hebel nach hinten in Richtung „R“ geschoben wird, so fährt die Maschine rückwärts. Wird der Hebel nach vorne in Richtung „F“ geschoben, so fährt die Maschine vorwärts. In Stellung Neutral „N“ bleibt die Maschine stehen. Um die Maschine in Vorwärtsfahrt zu beschleunigen, drücken Sie den Hebel weiter nach vorne. Um die Geschwindigkeit zu reduzieren, ziehen Sie den Hebel zurück. Um mit der Maschine in Rückwärtsfahrt zu beschleunigen, drücken Sie den Hebel weiter nach hinten. Um die Geschwindigkeit zu reduzieren, drücken Sie den Hebel wieder nach vorne. Bewegen Sie den Hebel langsam (außer im Notfall), um ein unbeabsichtigtes Bremsmanöver zu vermeiden.

### Gashebel

Drücken Sie den Hebel nach vorne, um die Drehzahl des Motors zu erhöhen. Ziehen Sie den Hebel zurück, um die Drehzahl des Motors zu verringern. Arbeiten Sie immer mit Vollgas.

### Differentialsperre

Drücken Sie den Hebel nach vorne um die Hinterräder 100% zu sperren. Verwenden Sie die Sperre nur bei rutschigem Untergrund. Siehe Bild 1.

### Chokehebel

Ziehen Sie den Hebel raus, wenn der Motor kalt ist. Wenn der Motor läuft, schieben Sie den Hebel langsam wieder zurück. (Bild 2 Abb. 1)

### Geschwindigkeitsregelpedal

Wenn das Pedal nach vorne bewegt wird, fährt die Maschine vorwärts. Wenn das Pedal nach hinten bewegt wird fährt die Maschine rückwärts. Lassen Sie das Pedal los, stoppt die Maschine. (Bild 2 Abb. 2)



Bild 2

## Bremspedal

Das Bremspedal (Bild 3) wird in Gefahrensituationen oder als Parkbremse verwendet. Wenn das Bremspedal getreten wird, springt der Geschwindigkeitshebel in seine Ausgangsposition zurück. Um die Bremse zu arretieren, drücken Sie das Bremspedal (Abb. 1 Bild 3) und schieben den Aretierhebel (Abb. 2 Bild 3) nach rechts. Um die Bremse zu lösen, drücken Sie das Bremspedal. Der Aretierhebel springt in seine Ausgangsposition zurück.



### Warnung

**Verwenden Sie das Bremspedal nur in Gefahrensituationen oder als Parkbremse. Wenn das Bremspedal mit hoher Geschwindigkeit getreten wird, stoppt die Maschine sofort.**



### Warnung

**Parken Sie die Maschine nicht an Steigungen. Bewegen Sie nicht den Geschwindigkeitsregelhebel wenn die Parkbremse arretiert ist. Es könnte das Getriebe beschädigt werden. Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie ob die Parkbremse arretiert ist und die Messer abgeschaltet sind und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.**

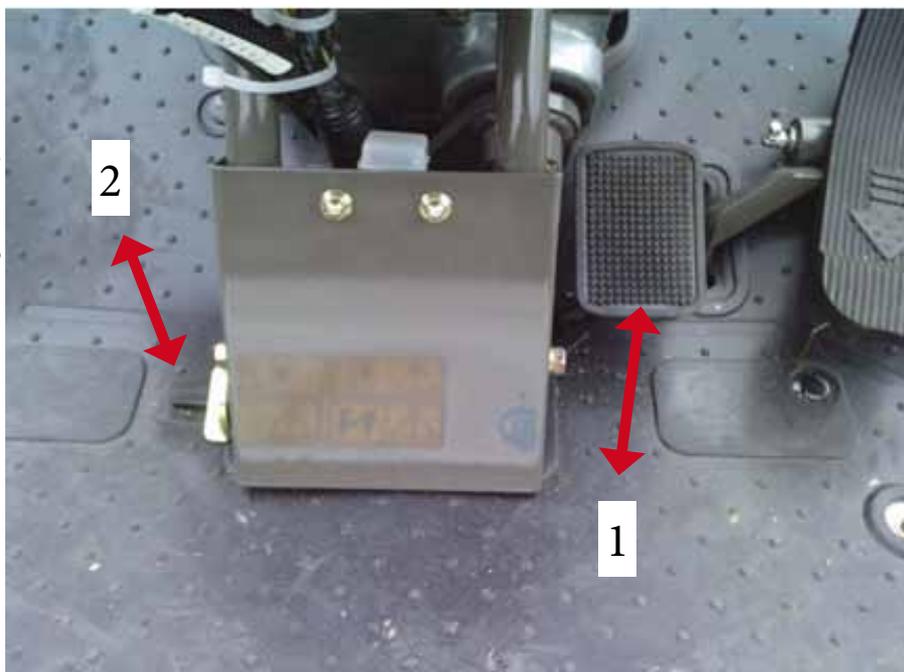


Bild 3

## Beleuchtung

Schalten Sie das Licht mit dem Schalter ein.

## Schnitthöheneinstellung

Die höchste Position ist die Transportposition. Die Schnitthöhe ist in 4 Positionen einstellbar. Die Schnitthöhe ist hoch, wenn der Hebel oben ist. Die Schnitthöhe ist niedrig, wenn der Hebel unten ist. Abb.1 Bild 4.

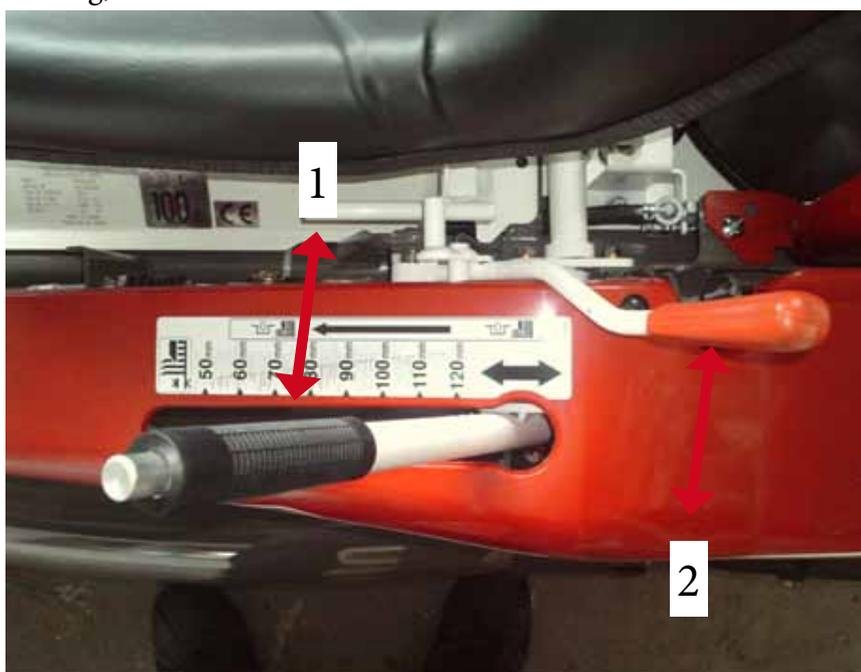


### Warnung

**Wenn die Schnitthöhe in der untersten Position ist, benötigen Sie mehr Kraft beim Mähen. Das Risiko, dass die Maschine beim Aufmähen beschädigt wird, steigt.**

## Messer Einschalthebel

Mit dem Hebel (Abb.2 Bild 4) wird das Messer eingeschaltet. Wenn der Hebel nach vorne gedrückt wird, spannen Sie den Keilriemen und das Messer fängt an zu laufen. Der Hebel kann nur betätigt werden, wenn der Schnitthöheneinstellhebel (Bild 5, 1) in Mähposition ist.





## Warnung

Wenn Sie die Maschine verlassen, prüfen Sie, ob die Parkbremse arretiert ist und das Messer abgeschaltet sind und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

### Getriebe Freischalthebel

Der Hebel wird verwendet, um das Getriebe freizuschalten, wenn die Maschine ohne Motor geschoben werden soll. Der Hebel befindet sich links hinten am Getriebe. Wenn die Maschine geschoben werden soll, muss die Parkbremse gelöst sein.



## Warnung

Verwenden Sie den Getriebefreischalthebel nur um die Maschine über kurze Distanzen zu bewegen. Maximale Geschwindigkeit 1,5 km/h. Verwenden Sie den Freischalthebel nur, wenn der Motor nicht läuft.



Bild 5

### Lenkrad

Mit dem Lenkrad bestimmen Sie, in welche Richtung die Maschine fährt. Wenn Sie das Lenkrad nach rechts (im Uhrzeigersinn) drehen, fährt die Maschine nach rechts. Wenn Sie das Lenkrad nach links (gegen den Uhrzeigersinn) drehen, fährt die Maschine nach links.

Die Höhe des Lenkrades kann mit einer Schraube eingestellt werden. Lösen Sie hierzu die Schraube und stellen die Höhe passend ein. Montieren Sie die Schraube wieder. Das richtige Drehmoment entnehmen Sie dem Kapitel Drehmomente in dieser Anleitung.

### Sitzeinstellung

Lösen Sie die Schrauben (Abb. 1 Bild 7) und schieben Sie den Sitz in die gewünschte Position. Ziehen Sie die Schrauben wieder an, das richtig Drehmoment entnehmen Sie dem Kapitel Drehmomente in dieser Anleitung.

### Seitenschutz

Der Seitenschutz muss immer montiert sein und muss sich in gutem Zustand befinden.



## Gefahr

Wenn der Seitenschutz beschädigt und oder entfernt ist besteht die Gefahr, das Teile aus dem Mäher geschleudert werden.

### Motor

Die Maschine wird zusammen mit der Bedienungsanleitung des Motors ausgeliefert. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Motors, bevor Sie mit der Maschine arbeiten.

### Zündschloß

Das Zündschloß Abb. 1 Bild 7 wird verwendet, um die Maschine zu Starten und zu Stoppen. Wenn der Zündschlüssel in Position „Stop“ steht, läuft der Motor nicht und der Schlüssel kann abgezogen werden. In Position „Betrieb“ läuft der Motor und der Schlüssel kann nicht entfernt werden. In Position „Start“ dreht der Startermotor den Motor Wenn der Motor angesprungen ist, bringen Sie den Schlüssel wieder in die Position „Betrieb“.



Bild 6



Bild 7



## Gefahr

**Ziehen Sie immer den Zündschlüssel ab, wenn Sie die Maschine verlassen. Wenn der Motor gestoppt ist, prüfen Sie, ob sich der Schlüssel in Position „Stop“ befindet. Starten Sie den Motor nicht länger als 10 Sekunden. Wenn der Motor nach 10 Sekunden noch nicht angesprungen ist, warten Sie 30 Sekunden, bevor Sie den Startvorgang wiederholen.**

### Sicherheitsschalter

Sie können den Motor nur starten, wenn die Messer ausgeschaltet sind. Wenn das Bremspedal nicht getreten ist, kann die Maschine nicht gestartet werden.

Wenn der Motor läuft und der Bediener den Sitz verlässt, wird der Motor abgeschaltet.



## Warnung

**Starten Sie niemals die Maschine, wenn sich niemand auf dem Sitz befindet. Setzen Sie niemals die Sicherheitsschalter außer Funktion. Wenn der Motor aufgrund des Auslösens von einem Sicherheitsschalter abgestellt wird, stellen Sie den Zündschlüssel in die Position Stop, sonst wird die Batterie entladen.**

### Kraftstoffhahn

Die Maschine ist mit einem Kraftstoffhahn Abb. 1 Bild 8 ausgerüstet. Wenn der Hebel sich in horizontaler Position befindet, so ist der Kraftstoffhahn geschlossen. Wenn er in vertikaler Position steht so ist der Kraftstoffhahn geöffnet.

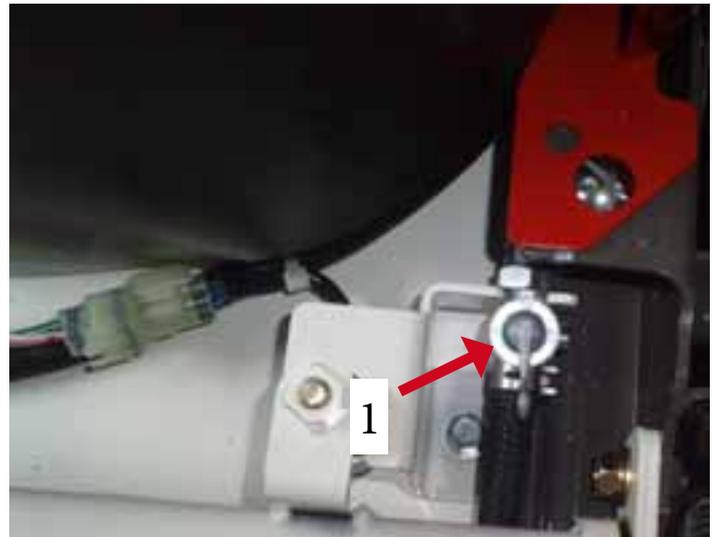


Bild 8

# Bedienung

## **Achtung**

### **Prüfen Sie das Drehmoment der Schrauben und Muttern Siehe Kapitel Drehmomente in dieser Anleitung**

Bei der Entwicklung der Maschine stand Ihre Sicherheit an erster Stelle. Nachlässigkeit bei der Verwendung kann diese Bemühungen jedoch nutzlos machen. Ihre Sicherheit kann nur gewährleistet werden, wenn Sie stets alle Sicherheitsvorschriften beachten und die Maschine regelmäßig laut diesem Handbuch gewartet wird.

Der Bediener der Maschine ist für den sicheren Gebrauch verantwortlich und muss mit der Bedienung und den Sicherheitsvorschriften vertraut sein. Die bestimmungsgemäße Verwendung ist das Schneiden von niedrigem bis hin zu hohem Gras. Sie darf zu keinem anderen Zweck eingesetzt werden. Der HERKULES RM 980F darf nicht zum Transport von Gegenständen oder Personen benutzt werden, da Unfälle oder Beschädigungen an der Maschine die Folge sein können.

## **Gefahr**

**Benutzen Sie die Maschine keinesfalls, wenn Sie nicht ordnungsgemäß laut diesem Handbuch gewartet worden ist.**

## **Achtung**

**Kinder und nicht eingewiesene Personen dürfen die Maschine nicht bedienen. Setzen Sie die Maschine nicht in Betrieb, wenn andere Personen in der Nähe sind. In der Nähe von Objekten, die von herausgeschleuderten Gegenständen beschädigt werden könnten, darf das Gerät nicht eingesetzt werden. Niemand darf sich an der Maschine im Betrieb aufhalten, außer dem Bediener. Bei laufendem Motor unter keinen Umständen mit der Hand oder anderen Körperteilen unter den Rand oder unter das Mähergehäuse kommen.**

### Starten des Motors

- Drehen Sie den Kraftstoffhahn in die Position „AN“. Nehmen Sie auf dem Sitz Platz.
- Stellen Sie sicher, dass die Messer ausgeschaltet sind, dass sich der Schnitthöheneinstellhebel in der Transportposition befindet und dass sich der Geschwindigkeitsregelhebel in Neutralstellung befindet.
- Ziehen Sie den Chokehebel, wenn der Motor kalt ist. Drücken Sie das Bremspedal und drehen den Zündschlüssel in die Startposition wenn der Motor angesprungen ist. Lassen Sie den Zündschlüssel wieder los und schieben den Choke langsam wieder zurück.

### Mähen

- Stellen Sie die gewünschte Schnitthöhe ein.

## **Achtung**

Bedenken Sie, dass es besser ist, häufiger zu mähen und dabei weniger Gras abzunehmen. Etwas längeres Gras ist widerstandsfähiger bei längeren Trockenperioden. Bei zu tiefer Schnitthöhe ist die Gefahr des Aufmähens deutlich höher und kann Beschädigungen verursachen.

- Wählen Sie die passende Geschwindigkeit, betätigen Sie danach den Kupplungshebel.
- Die richtige Geschwindigkeit ist abhängig von der Grasbeschaffenheit. Hohes Gras wird langsamer gemäht, kurzes Gras kann schneller gemäht werden.
- Drücken Sie den Messereinschalthebel langsam nach vorne, fahren Sie in den zu mähenden Bereich.

Die beste Geschwindigkeit ist, abhängig von der Beschaffenheit des Rasens, zwischen 3 und 8 km/h. Hohes Gras wird langsamer gemäht, kurzes Gras kann schneller gemäht werden.



## Warnung

Prüfen Sie, dass sich niemand in dem zu mähenden Bereich, speziell in dem gefährdeten Bereich aufhält. Siehe hierzu Bild 9. Stoppen Sie die Maschine umgehend, wenn etwas Hartes getroffen wird. Lassen Sie die Maschine abkühlen und beseitigen Sie die Verunreinigungen des Mähdecks. Prüfen Sie die Maschine auf Beschädigungen oder fragen ihren Fachhändler, ob die Maschine beschädigt ist.

Es ist gefährlich an Steigungen zu arbeiten. Arbeiten Sie niemals an Steigungen mit mehr als 15°.

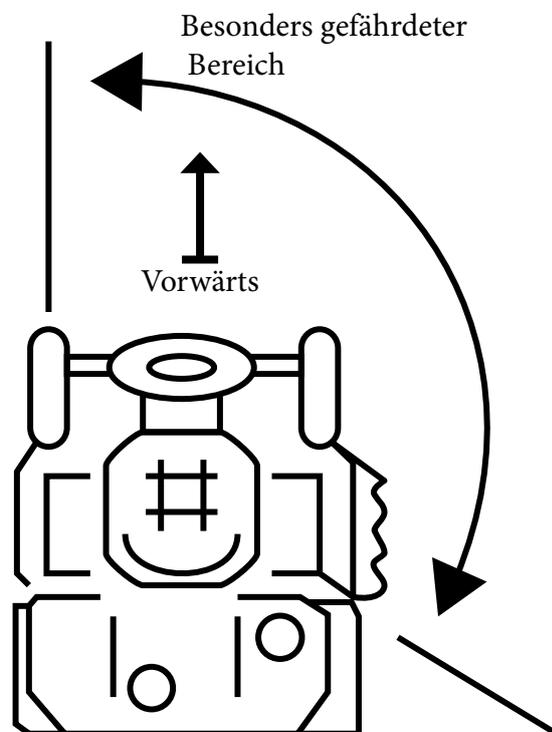


Bild 9

### Mit der Maschine anhalten

- Ziehen Sie den Messereinschalthebel wieder zurück in die Transportstellung.
- Halten Sie den Geschwindigkeitsregelhebel in die Neutralposition.
- Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position Stop und ziehen Sie ihn ab.
- Arretieren Sie die Parkbremse und schließen den Kraftstoffhahn.



## Warnung

**Parken Sie die Maschine niemals an Steigungen. Stoppen Sie die Maschine nur auf einer ebenen Fläche.**

### Transportieren der Maschine

Verwenden Sie einen LKW oder einen Anhänger der für die Last geeignet ist. Verwenden Sie Auffahrrampen bis 500 kg und 30 cm breit. Prüfen Sie, ob die Neigung nicht mehr als 15° beträgt. (Bild 10)

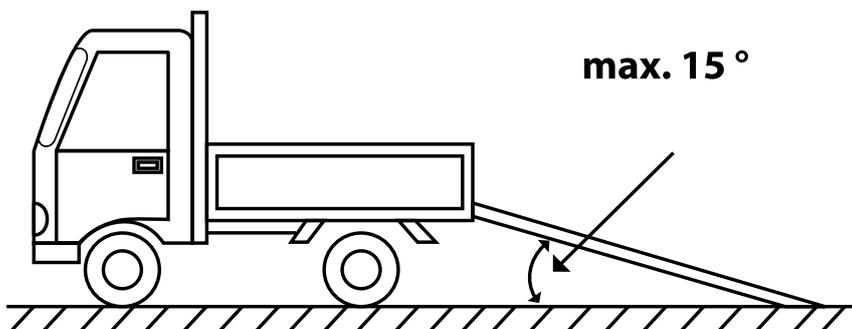


Bild 10

### Aufladen der Maschine

- Schalten Sie das Mähdeck aus und bringen es in die Transportposition. Schalten Sie die Differentialsperre ein.
- Bringen Sie die beiden Rampen parallel zu den Rädern und arretieren Sie die Rampen, damit Sie nicht wegrutschen können.
- Fahren Sie die Maschine mit Vollgas und langsam auf den LKW oder Anhänger.
- Wenn die Maschine verladen ist, stellen Sie den Motor ab und entfernen den Zündschlüssel. Arretieren Sie die Parkbremse und schließen den Benzinhahn. Sichern Sie die Maschine gegen verrutschen.

### Aufbewahren der Maschine

Reinigen Sie die Maschine gründlich. Bessern Sie Lackschäden mit Ausbesserungsfarbe aus. Prüfen Sie, ob Beschädigungen vorhanden sind. Führen Sie die vorgeschriebene Wartung durch. Entfernen Sie das Zündkabel von der Zündkerze. Entfernen Sie den Kraftstoff oder verwenden Sie geeignete Haltbarkeitsmacher. Entfernen Sie den Zündschlüssel. Stellen Sie die Maschine an einen trockenen Ort.

## Wartung die durch den Bediener erfolgt



**Gefahr**

**Bevor Sie mit der Wartung beginnen, stellen Sie den Motor aus und entfernen den Zündkerzenstecker von der Zündkerze**

Wird der Herkules RM 980F nicht wie im Folgenden beschrieben gewartet, können Schäden an der Maschine oder Verletzungen des Bedieners oder dritten Personen die Folge sein. Für nicht ordnungsgemäß gewartete Geräte kann keine Garantie für Schäden übernommen werden, die auf mangelhafte Pflege zurückzuführen sind. Die tägliche Wartung wird durch den Bediener durchgeführt.

- Die erste Wartung nach 20 Stunden. Die 100 und 300 Stunden Wartungen werden durch den Fachhändler durchgeführt
- Fragen Sie Ihren Fachhändler, wenn Sie Probleme mit der Wartung haben.
- Fragen Sie Ihren Importeur nach ihrem nächsten Fachhändler.

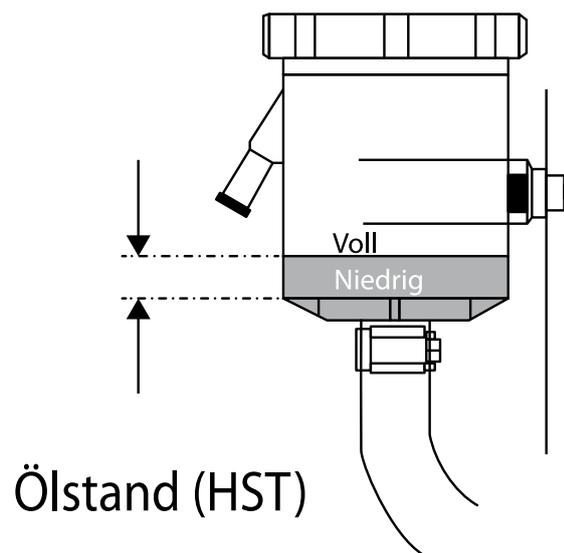


Bild 11

### Tägliche Wartung

**Ölstand Hydrostat (HST) (Bild 11)** Prüfen Sie das Öl auf einer ebenen Fläche und im kalten Zustand. Der Ölstand sollte bis zur Markierung „Voll“ sein. Die Ölsorte ist Mobil DTE 26 oder Shell Terrace K56. Normalerweise ist kein Wechsel erforderlich, außer die Farbe des Öls ändert sich und wird milchig (Wasser im Öl) In diesem Fall muss das Öl gewechselt werden (Fragen Sie ihren Fachhändler). Prüfen Sie, ob Undichtigkeiten vorhanden sind. Füllen Sie niemals zuviel Öl ein.

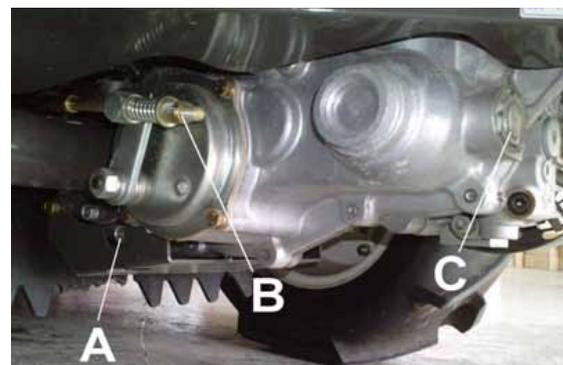


Bild 12

### Getriebeölstand (Bild 12)

Prüfen Sie das Öl auf einer ebenen Fläche und im kalten Zustand. Der Ölstand sollte unterhalb der Öffnung „C“ sein. Wenn erforderlich, füllen Sie das Öl bis zur Unterkante auf. Der erste Ölwechsel sollte nach 20 Stunden erfolgen, danach alle 100 Stunden. Die Ablassschraube ist die Position „A“. Verwenden Sie nur SAE 80W/90 Getriebeöl GL4 oder GL5.

### Kraftstoff Bild 13

Prüfen Sie, ob genügend Kraftstoff vorhanden ist Die Markierung „F“ ist voll. Die Markierung „E“ ist leer. Prüfen Sie, ob der Tankdeckel Abb. 1 Bild 13 fest verschlossen ist. Verwenden Sie nur Bleifreien Kraftstoff.



Bild 13

 **Gefahr**

**Überprüfen Sie, ob der Tankdeckel fest verschlossen ist. Entfernen Sie übergelaufenen Kraftstoff, bevor Sie die Maschine starten.**

**Prüfen Sie, ob kein Feuer, elektrische, Funken, oder Zigaretten in der Nähe der Maschine sind, bevor Sie auftanken.**

**Entflammables Material entfernen**

Entfernen Sie entflammables Material, besonders in der Nähe vom Auspuff und vom Motor.

**Lenkung (Bild 14)**

Prüfen Sie das vertikale Spiel der Lenkung, das max. 1 mm ist

Prüfen Sie das Lenkspiel, das max. Spiel ist 40 mm.

**Reifen (Bild 15)**

Prüfen Sie den Zustand der Reifen auf Beschädigungen.

Prüfen Sie den Reifendruck: 1,2 Bar vorn

1,4 Bar hinten

**Sicherheitsaufkleber**

Prüfen Sie, ob alle Sicherheitsaufkleber vorhanden sind und ob Sie beschädigt sind. Erneuern Sie umgehend defekte oder fehlende Aufkleber.

**Abdeckungen**

Prüfen Sie, ob die Abdeckungen fest verschraubt sind .

**Flüssigkeitsstand der Batterie (Bild 16)**

Prüfen Sie den Flüssigkeitsstand der Batterie. Er muss zwischen Minimum und Maximum liegen.

Füllen Sie ggf. destilliertes Wasser auf.

Kontrollieren Sie den korrekten Verlauf und sicheren Sitz des Entlüfterschlauches.

 **Gefahr**

**Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Batterie warten. Vermeiden Sie Feuer und Funken. Tragen Sie Augenschutz und Handschuhe. Waschen Sie die Stellen, die mit Säure in Berührung waren, sofort mit reichlich Wasser ab.**

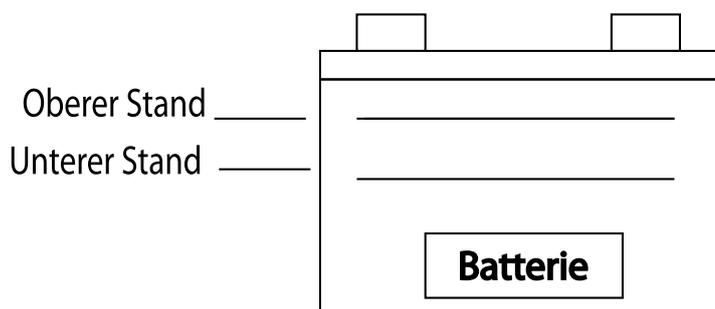


Bild 13

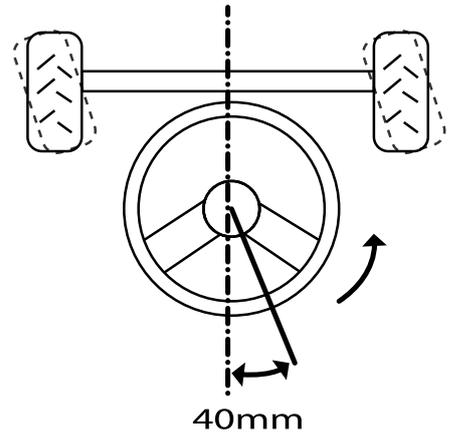
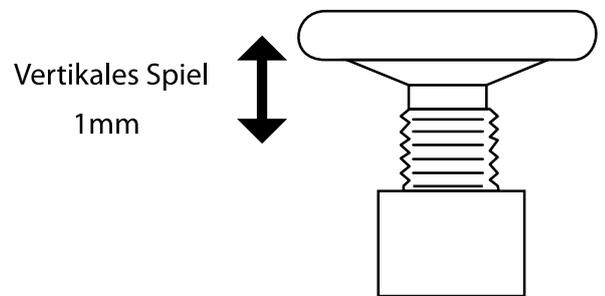


Bild 14

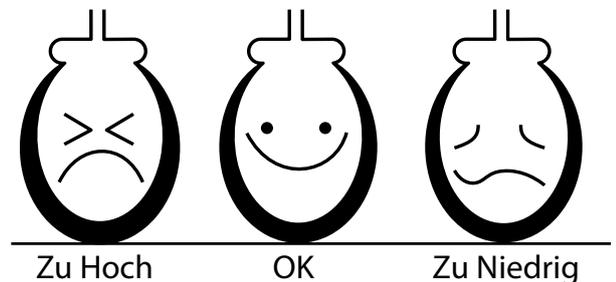


Bild 15

## Messer und Messerhalter

### Achtung

**Sie können sich an den Messern verletzen. Tragen Sie immer Handschuhe, wenn Sie an den Messern arbeiten.**

Prüfen Sie den Zustand der Messerklingen. Tauschen Sie beschädigte Messer sofort aus.

Messerwechsel:

1. Lösen Sie die Messerbefestigungsmuttern. Halten Sie die untere Mutter mit einem Schlüssel fest und lösen die obere Mutter.
2. Wenn ein neues Messer montiert wird, tauschen Sie immer den Messerschraubensatz mit aus. Der Satz besteht aus Mutter und Kontermutter, Mutternschutz und Messerschraube. Siehe (Bild 18).

### Achtung

**Verwenden Sie nur Originale Ersatzteile. „Nachbauteile“ gewährleisten nicht den sicheren und korrekten Betrieb der Maschine und es erlischt der Gewährleistung und Garantianspruch**

- Prüfen Sie den Messerbalken ebenso auf Beschädigungen. Wenn Sie keine Beschädigungen sehen, tauschen Sie den Messerbalken alle 100 Stunden oder alle 2 Jahre aus.
- Prüfen Sie das Messer öfter, wenn Sie auf trockenen und sandigen Böden arbeiten.
- Wir empfehlen Ihnen immer ein Ersatzmesser zur Hand zu haben.

## Schmierung

Wischen Sie überflüssiges Fett sofort ab, besonders wenn Sie auf sandigen Böden arbeiten. Reinigen Sie die Schmiernippel, bevor Sie mit einer Fettpresse die Schmiernippel abschmieren. Verwenden Sie nur NLGI Nr. 2 Molybdän Schmierfett. Schmieren Sie die Anlenkpunkte des Mähdecks.

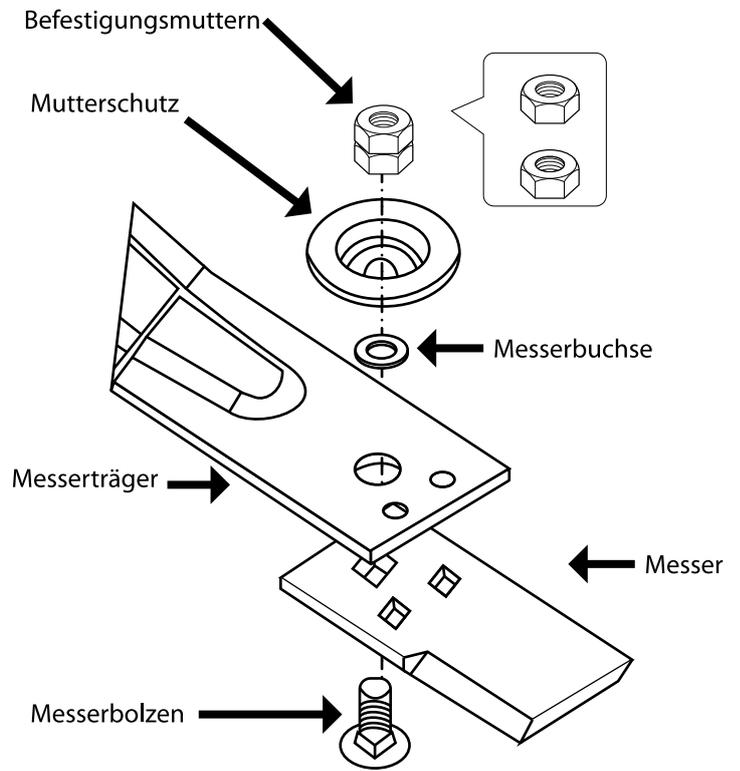
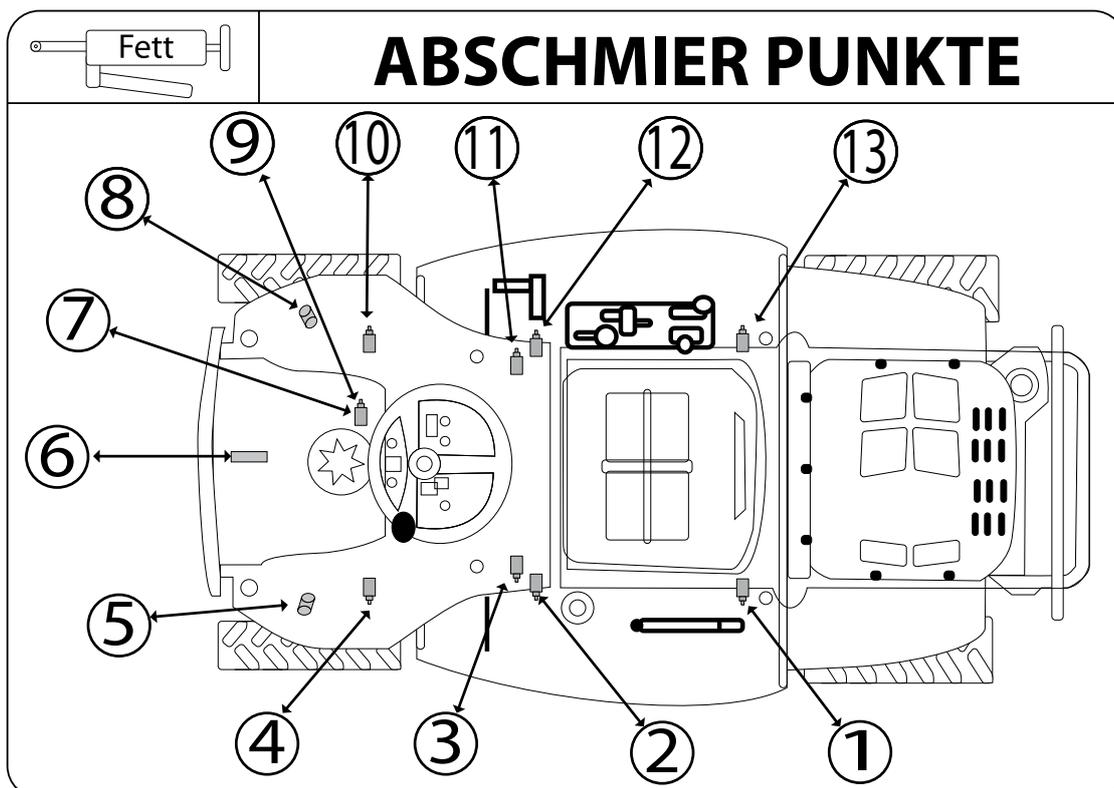


Bild 18



## Luftfilter

Entfernen Sie den Luftfilter (Bild 20). Lösen Sie die beiden Klammern Abb. 1 Bild 20 und entfernen den Luftfilterdeckel. Lösen Sie die Flügelmutter Abb. 1 Bild 19. Blasen Sie den Luftfilter vorsichtig mit Pressluft von innen nach außen aus. Tauschen Sie den Luftfilter aus, wenn er zu schmutzig ist. Ölen Sie den Schaumstofffilter Abb. 2 Bild 19 leicht mit Öl ein



**Wichtig**

**Seien Sie vorsichtig beim Ausblasen mit Pressluft. Halten Sie Abstand, damit Sie den Luftfilter nicht beschädigen**

Prüfen Sie bei der Montage, ob Schmutz in den Motor gekommen ist und entfernen ihn ggf.



Bild 20

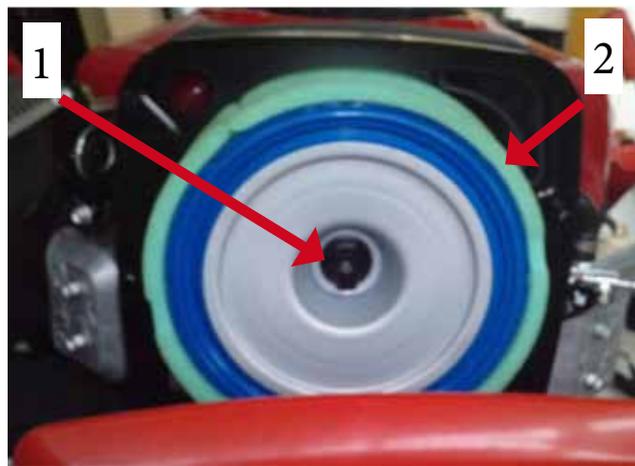


Bild 19

## Motor

Siehe hierzu die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

Ölstand: Prüfen Sie den Ölstand mit dem Ölpeilstab Abb. A Bild 2. Lassen Sie den Motor ca. 5 Minuten abkühlen, dass sich der Ölstand stabilisiert. Schrauben Sie den Ölpeilstab heraus und wischen das Öl ab. Schrauben Sie den Peilstab wieder herein und wieder heraus. Prüfen Sie, ob sich der Ölstand zwischen Minimum und Maximum befindet. Füllen Sie ggf. Motoröl auf. Lassen Sie das Motoröl mit der Schraube C ab.

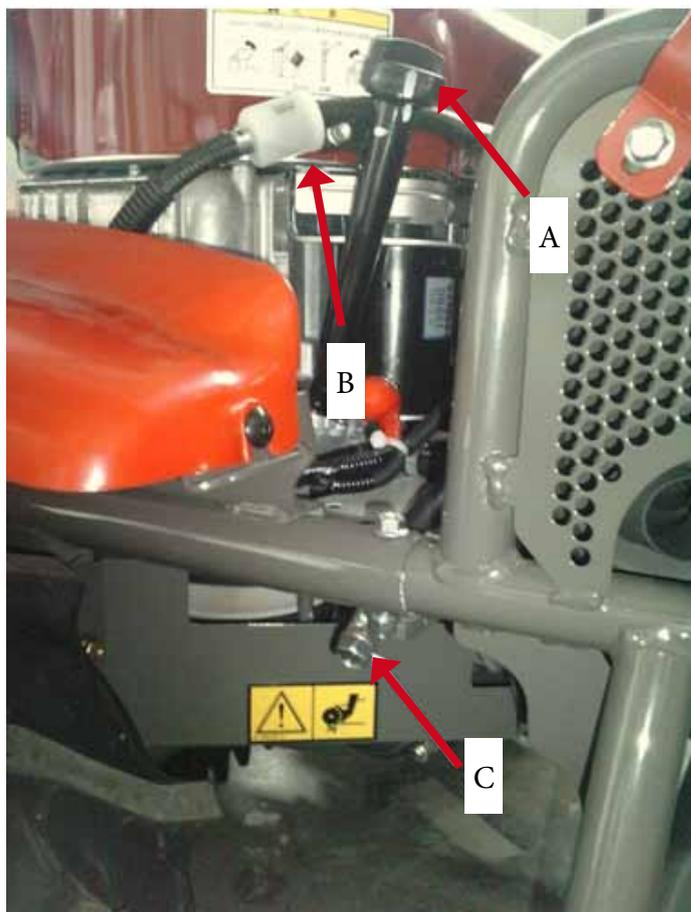


Bild 21

## Kraftstofffilter

Prüfen Sie, ob sich Schmutz oder Wasser im Kraftstofffilter Abb. B Bild 21 befindetet, ggf. tauschen Sie den Filter aus.

## Keilriemenspannung



Wichtig

**Eine schlechte Keilriemenspannung führt zum Durchrutschen des Keilriemens und zum frühzeitigen Verschleiß des Keilriemens. Eine zu starke Spannung kann die Lager beschädigen.**

Prüfen Sie den Zustand des Keilriemens. Wenn Beschädigungen vorhanden sind, ersetzen Sie ihn.

- Wenn der Keilriemen durchrutscht, stellen Sie den Bowdenzug Abb. B Bild 22 so ein, dass die Spannfeder richtig gespannt ist.
- Wenn das Messer nicht innerhalb von 5 Sekunden stehenbleibt, so stellen Sie den Bowdenzug Abb. A Bild 22 ein.
- Prüfen Sie, ob die Keilriemenführungen ca. 2 bis 3 mm von den Riemenscheiben (Spannseite des Keilriemens) entfernt sind. Auf der anderen Seite der Riemenscheibe ca. 10 mm.

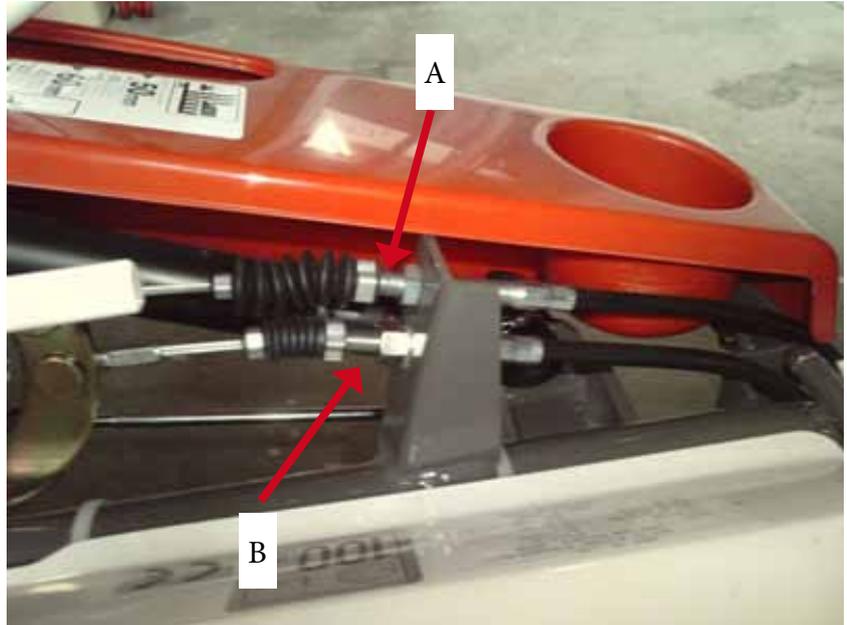


Bild 22

## Bremse

Wenn die Bremse nicht korrekt arbeitet, stellen Sie die Bremse ein Abb. B Bild 22

## Fester Sitz der Schrauben

Prüfen Sie den festen Sitz der Schrauben und Muttern. Durch die Vibrationen können sich Schrauben und Muttern lösen.

## Einstellung Geschwindigkeitsregelhebel

Stellen Sie den Weg der Einstellstange Abb. A Bild 22 so ein, dass die Maschine in Neutralstellung stehen bleibt.

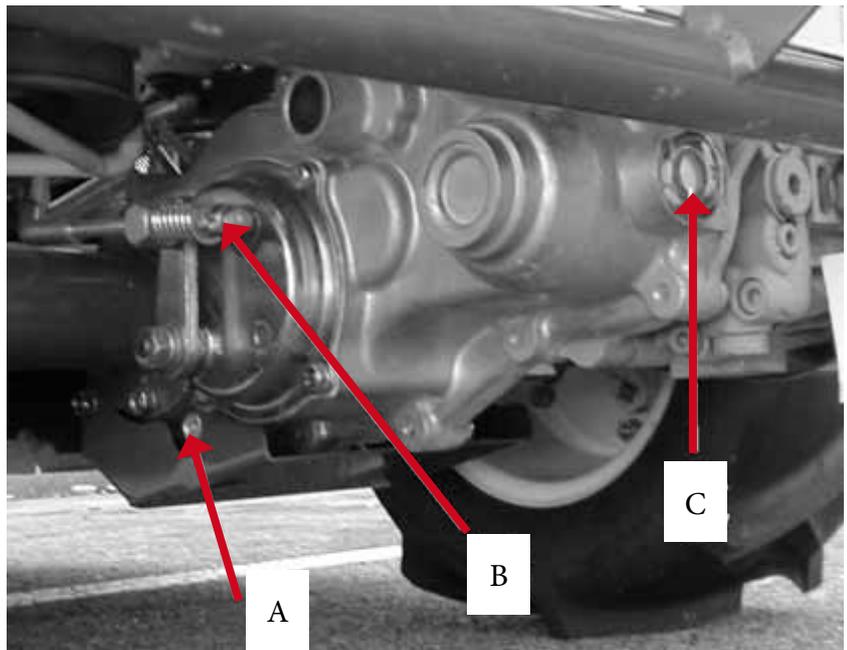


Bild 23

## Einstellung Differentialsperre

Stellen Sie den Bowdenzug Abb. B Bild 24 so ein, dass ca. 1 bis 3 mm Spiel vorhanden sind.

## Einstellung der Sicherheitsschalter

Stellen Sie die Sicherheitsschalter so ein, dass Sie ca. 3-5 mm Spiel haben.

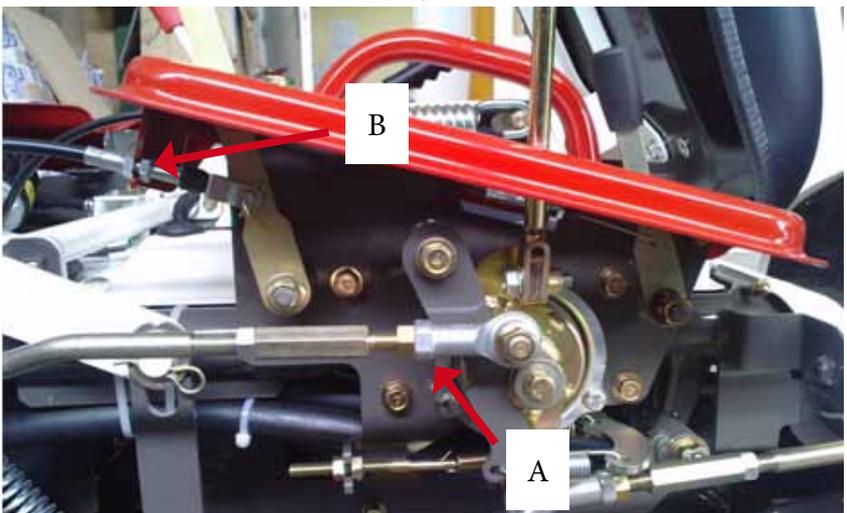


Bild 24

# Wartungsübersicht

Fragen Sie Ihren Fachhändler

◇ Prüfung durch den Bediener vor dem Starten des Motors

△ Prüfung durch den Bediener nach dem Starten des Motors

Teil zur Prüfung	Prüfung	Jede Nutzung	Ersten 20 Stunden	Alle 100 Stunden	Alle 300 Stunden oder jährlich
Messerkeilriemen	Keilriemenpannung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Beschädigung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hydrostat	Ölstand	◇		◇	
	Undichtigkeiten	◇		△	
	Ölverschmutzung			<input type="checkbox"/>	
Kraftstoff	Auffüllen	◇			
	Kraftstoffhahn	◇			
Entflammbares Material	Entfernen Sie entflammbares Material	◇			
Lenkrad	Horizontales Spiel Lenkungsspiel	◇			
Geschwindigkeitsregelhebel	Prüfen Sie, ob die Maschine in Neutralstellung stehenbleibt	△			
	Prüfen Sie ob der Geschwindigkeitsregelhebel wieder in Neutralstellung geht, wenn die Bremse getreten wird	△			
Reifen	Prüfen Sie den Reifendruck	◇			
	Auf Beschädigungen überprüfen	◇			
Bremse	Funktionsüberprüfung	△			
	Prüfen Sie, ob der Geschwindigkeitsregelhebel wieder in Neutralstellung geht wenn die Bremse Getreten wird	△			
Gehäuse	Gehäuse auf Rost und Beschädigungen untersuchen	◇			
Sicherheitsaufkleber	Vorhandensein und Zustand der Sicherheitsaufkleber	◇			
Sicherheitsschalter	Funktionsüberprüfung	△			
Schutzklappen	Vorhandensein und fester Sitz	◇			
Zündschloß	Funktionsüberprüfung	△			
Kraftstofftank und Schläuche	Zustand und oder Undichtigkeiten ggf. austauschen	◇			
Batterie	Flüssigkeitsstand	◇			
Gashebel	Funktionsüberprüfung	◇			
Messer	Auf Beschädigungen und festen Sitz prüfen	◇			
Messereinschalthebel	Bowdenzugeinstellung	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Messerbremse	Einstellung überprüfen	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Messerkeilriemen	Keilriemenspannung und Zustand	◇	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Motor	Siehe Bedienugsanleitung Motor	◇			

## Drehmomente in NM

Durchmesser der Schraube	Schlüsselweite	Markierung auf der Schraube	
		8.8	10.9
8	13	25	35
10	16	50	75
12	18	85	130
14	21	128,7	181,1
16	24	215	315

Wir,

## **OREC CO LTD 548-22 HIYOSHI HIROKAWA-MACHI YAME-GUN**

erklären auf eigene und alleinige Verantwortung, dass die folgende Maschine

Kategorie: Aufsitzgestrüppmäher

Handelsmarke: Herkules

Modell: RM 980F 4x4

Schnittbreite: 975 mm

Motor-Hersteller: Briggs & Stratton

mit den folgenden gesetzlichen Bestimmungen übereinstimmt:

Richtlinie EC/2000/14, EC/2006/42, EC/2004/108 und Europäischer Norm EN12733 entspricht

Gemessener Schall-Leistungspegel: 101,4 dB(A)

Garantierter Schall-Leistungspegel: 102 dB(A)

Garantierter Schall-Druckpegel: 86,7 dB(A)

Vibrationswerte:

60° von der mittleren vertikalen Achse (links) 1,72 m/s<sup>2</sup>

60° von der mittleren vertikalen Achse (rechts) 1,96 m/s<sup>2</sup>

Auf dem Fahrersitz 0,99 m/s<sup>2</sup>

Fukuoka, 06-30-2011



Haruhico Imamura  
Managing director



